

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 33 (1943)
Heft: 5

Rubrik: Im Laufe der Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Tripolis, das von der achten britischen Armee eingenommen wurde. Unser Bild zeigt das Haus des Faschistenbundes

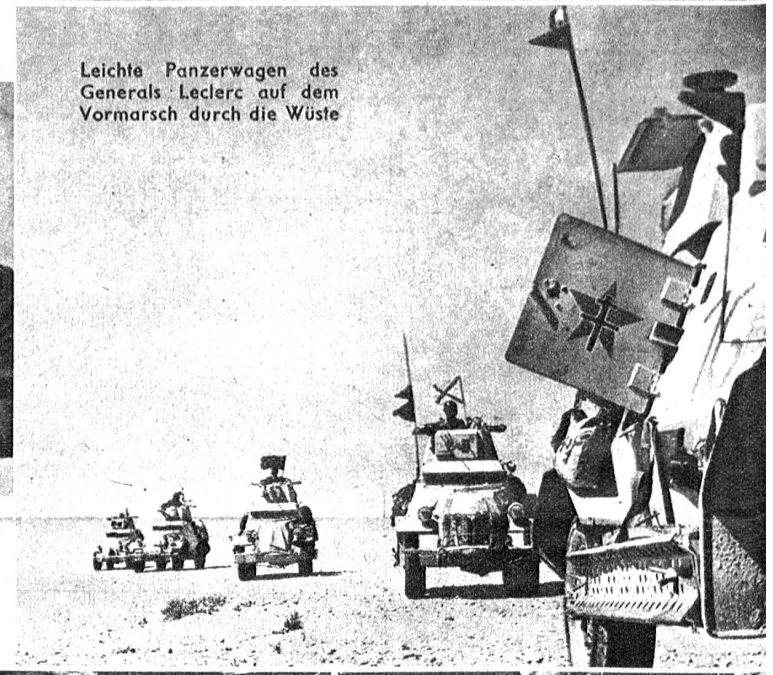


Der deutsche Nachschub in Russland gestaltet sich äusserst schwierig



Schukow, der Befreier Leningrads, wurde zum Marschall ernannt

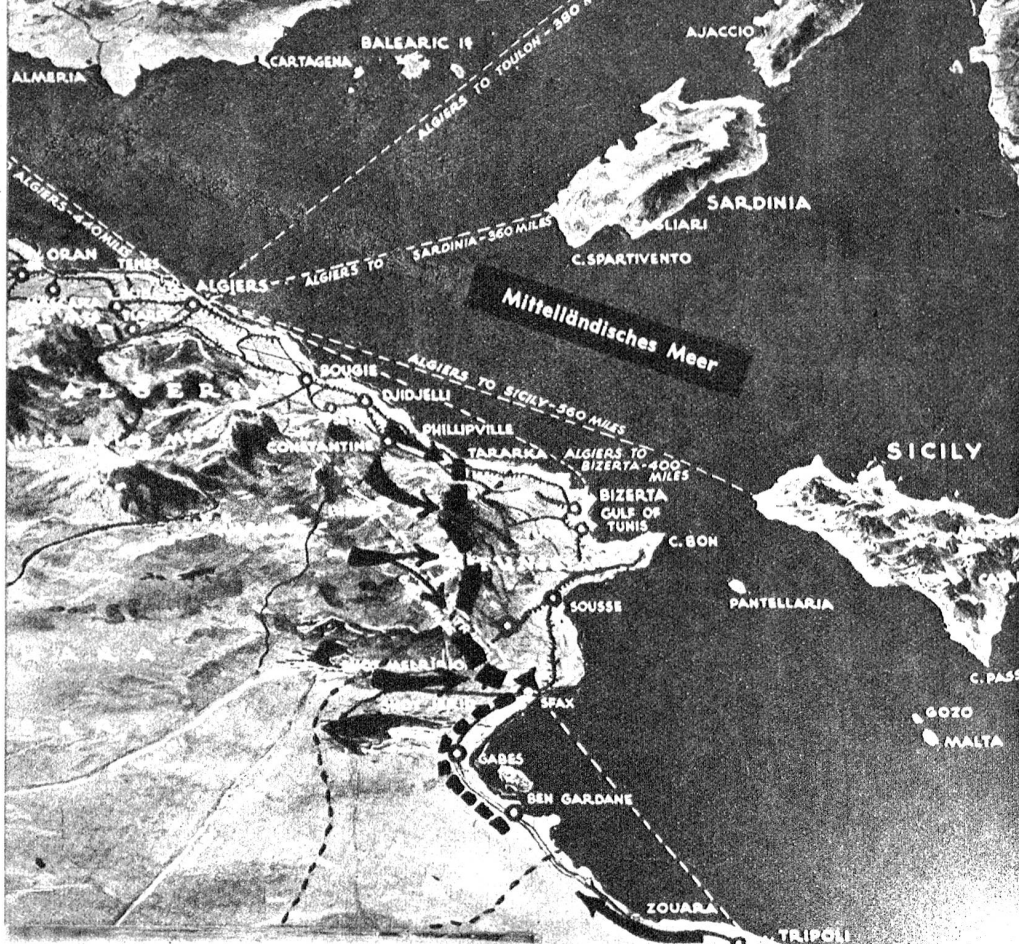
Die Lage in Nordafrika am 27. Januar (nach alliierten und deutschen Meldungen)



Leichte Panzerwagen des Generals Leclerc auf dem Vormarsch durch die Wüste



Edward R. Stettinius ist der Leiter der Lend and Lease-Hilfe. Zu diesem Zwecke stehen ihm 48 Milliarden Dollars, dies sind 200 Milliarden Schweizerfranken, zur Verfügung



Im Laufe der Woche



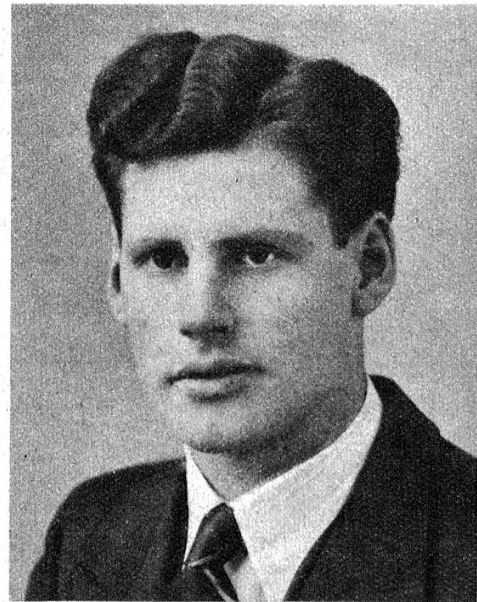
Erstmals führte das Auslandschweizerwerk der Neuen Helvetischen Gesellschaft in Engelberg ein Skilager durch. Die meisten jungen Schweizerinnen und Schweizer machten das erstmal Bekanntschaft mit dem Skisport

Rechts oben: Schweizermeister Otto von Allmen wurde Rekordsieger an den regionalen Ausscheidungen in Gstaad

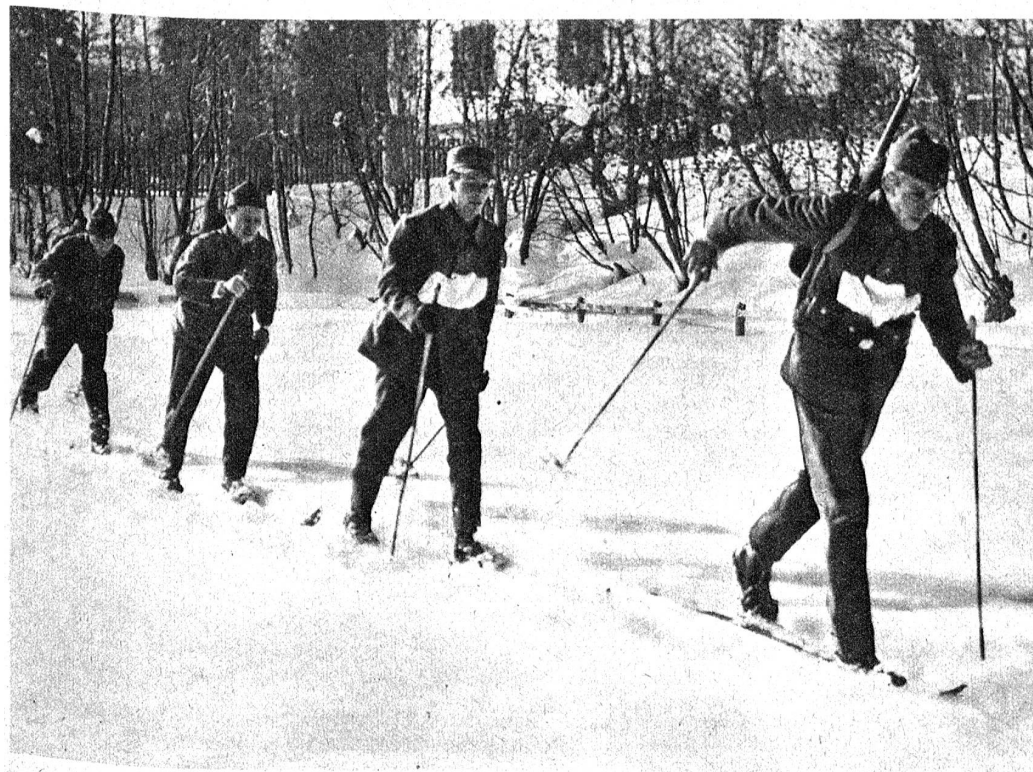
Rechts: In Bern wurde der Berner Schlittschuh-Club von der vielfachen Schweizer Mannschaft im Eishockey, dem S. C. Davos überlegen mit 5 : 0 Toren geschlagen



Links: Vor 30 Jahren, am 24. Januar 1913 überflog Oskar Bider als Erster die 3000 m hohen Pyrenäen. Dieses Ereignis bildete einen Meilenstein in der Ueberwindung alpiner Höhenunterschiede. Unser Bild zeigt den damals 22jährigen Bider in seinem berühmten Blériot-Eindecker in Pau (Frankreich)



Berner Musiker nach St. Gallen gewählt. Die ausserordentliche Hauptversammlung der Stadtmusik St. Gallen wählte als Nachfolger für den verstorbenen Hans Heusser zu ihrem neuen musikalischen Leiter Musikdirektor Rolf Zaugg aus Bern



Skiwettkämpfe einer Division. Am Samstag und Sonntag führte in Davos eine Division ihre Ausscheidungskämpfe durch. Den Patrouillenlauf über 21 km mit 800 m Höhendifferenz gewann die Patrouille von Wm. Fritz König, die hier in vollem Tempo den letzten Streckenkilometer in Angriff nimmt. Die Patrouille setzte sich zusammen aus Wm. König Fritz, Gefr. Busslinger Emil, Kan. Plattner Erwin und Kan. Peterhans Johann.

(Photopress)

Zens. No. IV S. 12014.



Rekrutierung der Ortswehren

Nach wie vor erfordert die Sicherheit unseres Landes gleichbleibende Anstrengung und Wachsamkeit. Heute wie im Sommer 1940 ist es Pflicht eines jeden, sich nach Kräften dem Lande zur Verteidigung zur Verfügung zu stellen und sich durch rechtzeitige Ausbildung dazu vorzubereiten. So geht auch die Ausbildung der Ortswehren weiter. Sie sind ein Bestandteil der Armee. Der Dienst bei ihnen gilt als Aktivdienst. Es ergibt daher an alle, welche nicht Militärdienst zu leisten haben und bisher aus irgendeinem Grunde zögerten, sich bei der Ortswehr einteilen zu lassen, sowie an Jünglinge vom Jahrgang 1927 an, die Einladung, sich bei den Ortswehrkommandanten oder Gruppenführern zur Aufnahme in die Ortswehr anzumelden.

Diensttauglich! Mit Interesse werden sofort die Dienstbüchlein nachgeschlagen und die Personalien verglichen. So manches ist da zu beachten, das in Zukunft eine Rolle spielen wird



Rechts: Ortswehren, zum grossen Teil Männer fortgeschrittenen Alters, aber auch Jünglinge vom 16. Lebensjahr an haben sich zur Einteilung auf einem Sammelplatzeingefunden



Links: Theorie. Mit Nachdruck verweist der Aushebungsoffizier auf die Wichtigkeit der Ortswehren und betont auch hier die strenge Disziplin, die bei der Ausübung der neuen Funktion beachtet werden muss

Rechts: Gleich wie die jungen Rekruten werden die Ortswehren durch eine ärztliche Untersuchung geprüft und die meisten sind stolz, wenn sie noch oder schon tauglich erklärt wurden

Photo Tièche
Beh. bew. III 7129-7132 Ae

